



15 Umrundung der Sierra de Oltà

2.15 Std.

Abwechslungsreiche und spektakuläre Ausblicke auf Küste und Berge

Der Zugang auf den imposanten Oltà ist von der Küste aus ganz einfach zu erreichen. Die Wanderung verläuft zuerst über Forststraßen und mit herrlichen Küstenimpressionen um die Südseite des Bergs, dann bieten sich nordwärts schöne Blicke ins Hinterland. Zuletzt geht es auf einem hübschen Weg zum Ausgangspunkt hinunter. Ambitionierte Wanderer können die Tour um den Aufstieg auf den aussichtsreichen Nordgipfel erweitern.

Ausgangspunkt: Acampada Oltà, 243 m. Von Norden kommend von der N-332 bei »Calp/Calpe sur« rechts abzweigen (Schild »Estación«) und 2 km bis zum Grill- und Zeltplatz fahren und dort parken. (Von Süden kommend nicht links von der N-332, sondern auch rechts, Ausfahrt »Calp/Calpe sur«, ganz um den ersten Kreisverkehr und zurück in Richtung N-332, unter dieser hindurch und links.)
Höhenunterschied: 240 m.
Anforderungen: Meistens breite, gelbweiß markierte Wege, schmaler Pfad an der Nordostseite des Berges, dann wieder Forstwege bis zum Ausgangspunkt.
Karte: IGN-CNIG 848-II.

Einkehr/Unterkunft: An der Küste; Zona de Acampada de Oltà (Zeltplatz) mit einfacher Einrichtung. Die Benutzung ist nur mit Erlaubnis des Rathauses (Ay-

untamiento) möglich.
Sehenswert: Peñón de Ifach, 332 m (Tour 18).
Variante: Aufstieg zum Nordgipfel: durch den Barranco de la Muela (6) bis zu einer Ruine aufsteigen. Vor dem Haus dem Pfad links zum Vorgipfel des Oltà folgen und weiter auf der Westseite des Berges zum Nordgipfel. Zurück an der verfallenen Finca (an der Gabelung links) gehen wir links hinauf und dann rechts über die Hochebene südostwärts zu einer Rinne. Durch diese in ca. 15 Min. zu einem breiteren Weg hinab, dort rechts, dann links zur Ermita la Vella (4) und auf unserem Hinweg zum Ausgangspunkt.



Wir lassen den **Grill- und Zeltplatz (1)** rechts liegen und wandern auf einem schmalen Pfad durch Strauchvegetation bergan. An einem breiten Forstweg links und leicht ansteigend in langen Kehren weiter. Wir ignorieren die Abzweigung »La Canal, Oltà nord« (2; unser Rückweg) und wandern, vorbei an einer Quelle, einer Kette und einer weiteren **Quelle (3)** mit Blick auf den Peñón de Ifach steiler empor. Abzweige nach links lassen wir



Blick von der Oltà auf den Peñón de Ifach bei Calp.

auch unbeachtet. An einer Gabelung (Infoschild) gehen wir rechts hinauf. Nach insgesamt ca. 30 Min. erreichen wir an der **Ermita la Vella (4)** einen schönen Rastplatz (mit WC). Nun auf dem stets ansteigenden Forstweg weiter. Den Abzweig nach rechts ignorieren wir (5; Abstiegsroute vom Gipfel, siehe Variante), dann schwenkt die Piste nach Westen. Auf der gegenüberliegenden Talseite erhebt sich die Sierra de Bèrnia und im Südwesten ist der Puig Campana auszumachen. Die Landschaft auf dieser Bergseite ist von typisch mediterranem Strauchwerk geprägt. Wir wandern in Richtung Norden auf der unbefestigten Straße bis zum Wegweiser »Cim d'Oltà« (6; siehe Variante) beim Barranco de la Muela (auch: Mola) hinauf. Weiter auf der breiten, auf- und absteigenden Piste gelangen wir 600 m nach einer Kettensperre bequem zu einer Verzweigung (7; zum Ausgangspunkt). Hier scharf rechts hinauf und an einer Ruine (Finca Pastor) vorbei auf eine Felsnadel zu. An der **Felsnadel (8)** angekommen, schwenken wir nach rechts in einen schmalen, rötlichen Erdweg und steigen zu einem Steinmännchen auf einem Sattel hinauf (9; Pas de la Canal). Rechts bietet sich unter den Kiefern ein angenehm schattiges Plätzchen für ein Picknick an. Nun steigen wir in Serpentine über lose Steine zu einem Kiefernwald hinab. Der dann wieder bequemere Weg verläuft über den Hang bis zu einer breiten Piste hinab (10). Hier rechts, in einer Linkskurve biegen wir wieder rechts ab (alle anderen Wege ignorieren) und wandern am Abzweig (2) vorbei auf dem Hinweg in 3 Min. zurück zum **Grill- und Zeltplatz (1)**.

